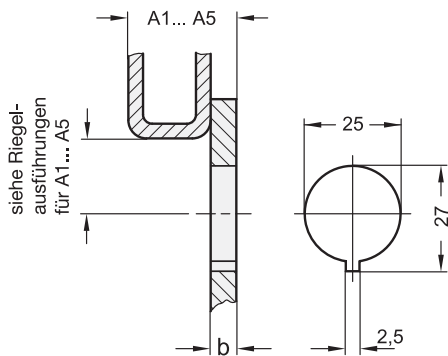




Konstruktions- und Montagehinweise



Durch Drehen der Verriegelung im Uhrzeigersinn wird der Riegel zunächst um 90° gedreht und damit in Schließstellung gebracht.

Beim Weiterdrehen wird er durch das Gewinde (M10) in axialer Richtung (max. 12 mm) bewegt und klemmt schließlich die Tür gegen die Zarge.

Beim Öffnen durch Linksdrehung bewegt sich der Riegel zurück und gibt durch 90°-Drehung die Tür frei.

Die Druckfeder erzeugt die zur 90°-Drehung erforderliche Reibung.

Zur Montage wird die Tür mit einer Bohrung gemäß nebenstehender Skizze versehen.

Die Verriegelung wird von vorne durch die Bohrung gesteckt, die Sechskantmutter kann von der Rückseite her über den Riegel geschoben werden. Die Montage lässt sich allerdings nur bewerkstelligen, wenn sich der Riegel axial in der Endlage und etwa in der Mitte des Drehbereichs befindet.